Ennetbürgen NW: Verkehrsunfall nach seitlich-frontaler Kollision

Am Samstagvormittag, 30.04.2022 ist es 10:30 Uhr in Ennetbürgen auf der Stanserstrasse zu einem Verkehrsunfall gekommen. Ein Lenker zog sich dabei unbestimmte Verletzungen zu. An den beteiligten Fahrzeugen entstand erheblicher Sachschaden.

Ein 87-jähriger Lenker wollte auf Höhe der Herdern nach rechts in Richtung Stans auf die Stanserstrasse einbiegen. Dabei übersah er einen aus Richtung Ennetbürgen kommenden Personenwagen und kollidierte mit diesem seitlich. In der Folge geriet dieses Fahrzeug ins Schleudern, kam rechtsseitig von der Strasse ab, prallte gegen zwei geparkte Fahrzeuge, überschlug sich mehrmals und kam schliesslich in Seitenlage zum Stillstand. Der 54-jährlige Lenker musste durch die Strassenrettung aus dem Fahrzeug geborgen und mit unbestimmten Verletzungen durch den Rettungsdienst in ein ausserkantonales Spital überführt werden. Der einbiegende Lenker hat sich dabei nicht verletzt. Der Sachschaden ist erheblich, zwei Fahrzeuge erlitten Totalschaden und zwei weitere Schäden in der Höhe von mehreren Tausend Franken. Der Verkehr wurde kleinräumig umgeleitet.

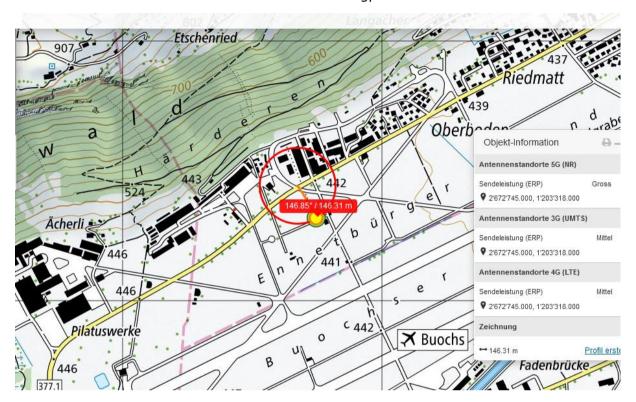
Die genaue Unfallursache ist Gegenstand polizeilicher Ermittlungen. Im Einsatz standen nebst der Kantonspolizei Nidwalden, die Feuerwehr Buochs-Ennetbürgen, die Stützpunktfeuerwehr Stans sowie je ein Rettungsdienst aus Uri und Obwalden.



https://www.nw.ch/aktuellesinformationen/90256

Elektrosmog im Unfallablauf

Die Unfallstelle wird von einem Sender auf dem Flugplatzareal bestrahlt:

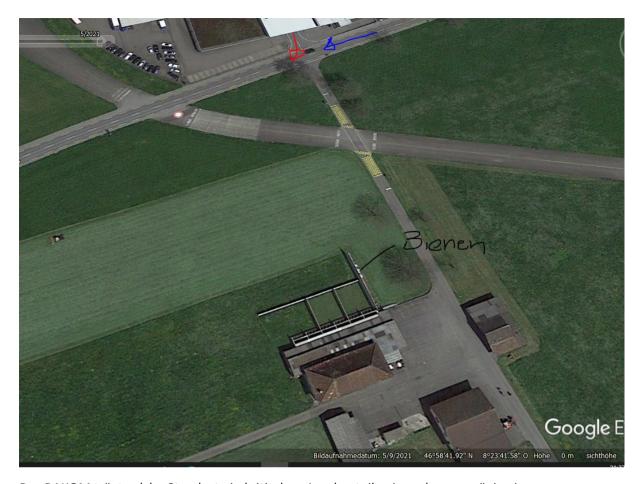


Der Lenker biegt von Herdern kommend rechts ab, der Sender ist für ihn frontal.



Dieser Sender muss neu sein, jedenfalls 9.2021 nicht zu identifizieren beim Schützenhaus – und auch nicht in der näheren Umgebung...

Die Struktur, die als Schatten eines Masts interpretiert werden könnte, sind vermutlich mobile Bienenstöcke:



Das BAKOM trägt solche Standorte in kritischen Arealen teilweise sehr grosszügig ein.

Es ist aber zugunsten des BAKOM davon auszugehen, dass in einem Bereich von 200m um diesen Punkt ein solcher Sender tatsächlich existiert.

Wetter trocken, Strahlung ungedämpft.

Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf https://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57 synthese d.pdf https://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57 synthese d.pdf <a href="https://www.snf.ch/SiteC

- M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772
- «Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

 $\underline{https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe}$

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: <a href="https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/el

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert:

https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/

Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St. Gallen. www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch